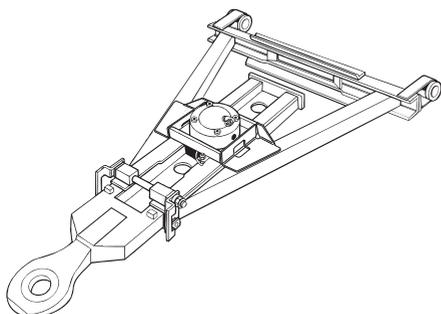


Automatische Zugdeichsel 26-100000



Beschreibung

Die automatische Zugdeichsel 26-100000 von VBG ist eine ausziehbare Deichsel mit zwei oder mehreren Längeneinstellmöglichkeiten mit einer pneumatisch zu betätigenden Verriegelung. Die Zugdeichsel ist geprüft und genehmigt für einen D-Wert von 152 kN und für eine Achslast des vorderen Drehgestells. Typengenehmigung Nr. E11 55R-014456. Hinweis! Die Zugdeichsel muss mit oben sitzendem Luftzylinder montiert werden.

Die Zugdeichsel wird grundsätzlich mit den anzuschweißenden hinteren Haltern geliefert.

Vor der Montage sind alle Teile zu identifizieren. Schweißarbeiten, Montage und Wartung müssen genau und fachmännisch durchgeführt werden. Befolgen Sie immer die Anweisungen.



Bei Schweißarbeiten am Fahrzeug immer größte Vorsicht walten lassen, damit die elektrische Verkabelung nicht beschädigt wird. Das Minuskabel des Schweißgerätes möglichst nahe an der Schweißstelle des Fahrzeugs anschließen.

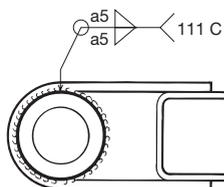


Abb. 1

Einschweißen der hinteren Gelenkhülse

- Gelenkhülse einsetzen. Zugdeichsel zwischen den Befestigungsblechen am Anhänger einpassen und die Gelenklagerbuchse montieren.
- Zugdeichsel am Anhänger zentrieren.
- Gelenkhülsen provisorisch an der hinteren Halterung befestigen.
- Wenn Vibrablock oder Nylonbuchsen in die Gelenkhülsen montiert sind, sind diese vor den Schweißarbeiten zu entfernen, damit durch die Hitzeentwicklung nichts beschädigt wird.
- Die Zugdeichsel herunternehmen und die Gelenkhülsen auf beiden Seiten rundherum anschweißen. Geeignete Elektrode: nach ISO E515B120 20 H oder AWS E 7018 oder vergleichbar. Siehe Abb. 1.

Anschweißen der Zugdeichselhalterungen

- Die Zugdeichselhalterungen im gleichen Abstand zur Mittellinie des Anhängers platzieren. Ein Rohr oder ähnliches Werkzeug durch beide Halterungen stecken und hiermit die Zugdeichselhalterungen ausrichten.
- Die ausgerichteten Zugdeichselhalterungen entsprechend dem c/c-Maß am vorderen Querträger des Anhängers anheften. Anschließend alle Seiten Zugdeichselhalterungen rundum verschweißen. Siehe Abb. 2. Geeignete Elektrode: nach ISO E515B120 20 H oder AWS E 7018 oder vergleichbar.

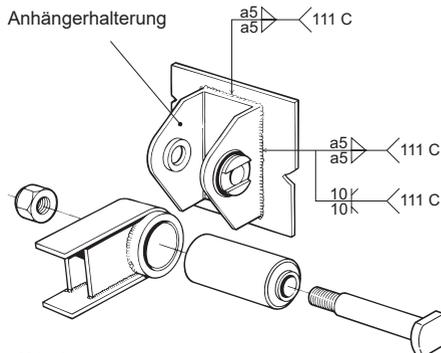


Abb. 2

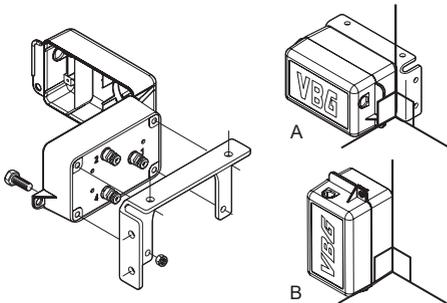


Abb. 3

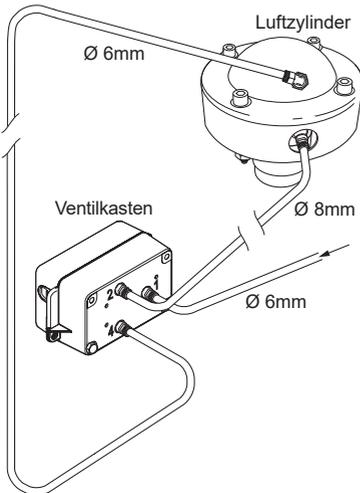
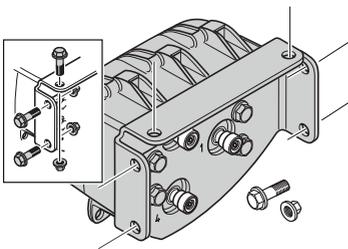


Abb. 4

Montage der Einzelteile der Zugdeichselhalterung am Anhänger

Gemäß separater Anweisung, die dem Montagesatz für die Zugdeichselhalterung beiliegt, montieren.

Montage von Schläuchen und Kabeln

VBG gestattet kein Schweißen oder Bohren an die Zugdeichsel zur Anbringung von Halterungen zur Befestigung. VBG empfiehlt, die Schläuche und Kabel um die Profile herum festzuklemmen.

Montage des Ventilkastens

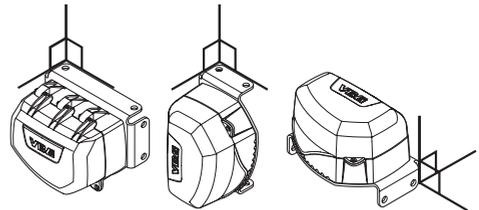
Der Luftzylinder der Zugdeichsel kann von einem 2-Stufen-Handventil gesteuert werden. Die Verwendung eines Elektroventils für die Zugdeichsel kann nicht empfohlen werden.

Der Ventilkasten muss so platziert werden, dass er vor Beschädigungen, Schmutz und Eis geschützt ist. Den Ventilkasten gemäß Abb. A oder B montieren.

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion den manuellen Original-VBG-Ventilkasten, Artikelnr. 07-108000, einbauen.

Hinweis! Wenn die Druckluft an die Druckluftanlage des Fahrzeugs angeschlossen wird, muss dem Ventil ein Druckwächter vorgeschaltet werden, damit die Funktion der Bremsanlage bei einem eventuellen Defekt nicht beeinträchtigt wird.

Beachten Sie stets die Anweisungen des Lastwagenherstellers.

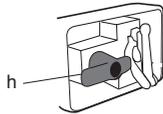


Montage der Leitungen

Den Handgriff am Ventil gemäß Abb. 5 auf Serviceposition stellen.

- Die 2 Leitungen an die mit 2 und 4 markierten Ausgänge des Steuerventils anschließen. Die Schutzhülle aufstecken.
- Die Leitung von Ausgang 4 des Ventilkastens an den oberen Ausgang des Luftzylinders anschließen. Die Leitung (Dmr. 8) von Anschluss 2 an den unteren Ausgang des Luftzylinders anschließen.
- Die Zufuhrleitung am Ausgang des Fahrzeugs für zusätzliche Luftverbraucher anschließen. Betriebsdruck 8 bar. Maximaler Druck 10 bar.

Stets die Anweisungen des Lastwagenherstellers beachten. **Achtung!** Ein Anschluss an Brems- oder Gebläseanlage ist nicht zulässig.

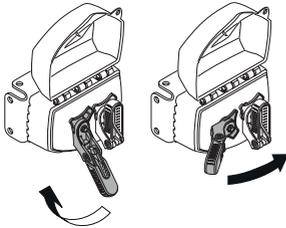


Luftzufuhr auf

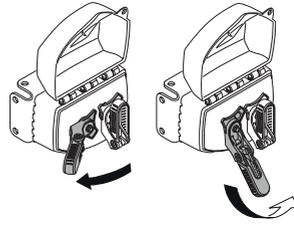


Serviceposition,
Luftzufuhr abgesperrt

Abb. 5



Luftzufuhr auf



Serviceposition, Luftzufuhr abgesperrt

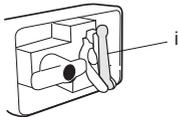


Abb. 6

Serviceposition Ventil

Vor jeglichen Arbeiten und Service an der Zugdeichsel muss die Luftzufuhr abgestellt sein. Die Luftzufuhr durch Drehen des roten Ventilgriffs (h) eine Vierteldrehung entgegen dem Uhrzeigersinn auf OFF abstellen.

Funktionskontrolle – Luftzylinder

- Den gelben Handhebel (i) herausklappen. Auf die Markierung „Press“ auf dem Handhebel drücken und diesen gleichzeitig entgegen dem Uhrzeigersinn auf „OPEN“ drehen. Dann zurück auf „CLOSE“ drehen.

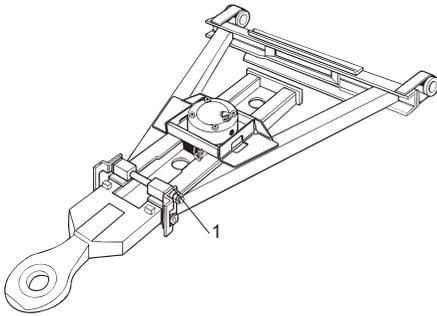


Abb. 7

Montage von Schläuchen und Kabeln

VBG gestattet kein Schweißen oder Bohren an die Zugdeichsel zur Anbringung von Halterungen zur Befestigung. VBG empfiehlt, die Schläuche und Kabel um die Profile herum festzuklemmen.

Funktionskontrolle

- Einstellbolzen anziehen (Abb. 7, Pos. 1), damit sie richtig eng anliegen. Sicherstellen, dass das Ausziehelement längenverschiebbar gleiten kann.
- Sicherstellen, dass der Verriegelungskolben des Luftzylinders bei jeder möglichen Längeneinstellung in die Verriegelungsposition geht. In der verriegelten Position muss Abmessung H (gemäß Abb. 8) max. 37 mm betragen.
- Jede Woche an den gekennzeichneten Schmierpunkten gemäß Abb. 8 schmieren. Die Schmierung erfolgt bei angehobenem Verriegelungskolben.

Funktion des Kolbens nach der Schmierung überprüfen. Zwischen den Serviceterminen müssen Verriegelungskolben und Buchse von unten mit VBG-Mekolja geschmiert werden.

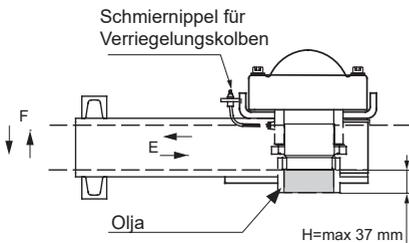
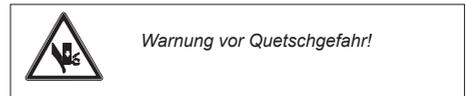


Abb. 8



Verschleißgrenzen

Verriegelungskolben, Spitze	A	min. 72,5 mm
Verriegelungskolben, Mitte	B	min. 78,5 mm
Untere Buchse, A-Rahmen	C	max. 75,0 mm
Buchse, Ausziehelement	D	max. 81,5 mm
Horizontalspiel insgesamt (Abb. 8)	E	max. 5 mm
Verschleißplatten (Pos.3 Abb. 11)		min. 3 mm
Vertikalspiel vorderer/hinterer Teil (Abb. 8)	F*	
Seitenspiel vorderer/hinterer Teil		(siehe unten)
Vertikalspiel Verriegelungskolben		Verriegelungskolben steht ständig unter Luftdruck, was das Spiel eliminiert.

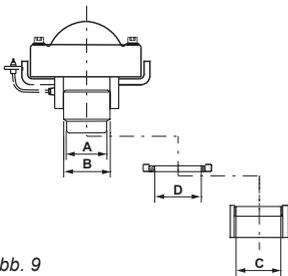


Abb. 9

* Spiel wird mit Verschleißblechen Nr. 26-089800 reduziert. Diese können entweder oben oder unten hinzugefügt werden, ggf. auch mehrere Bleche an derselben Stelle. Siehe Abb. 10.

Seitliches Spiel

Zur Sicherung einer maximalen Nutzungsdauer darf es kein seitliches Spiel zwischen vorderem und hinterem Teil geben. Einstellung siehe Abb. 11. Bolzen usw. müssen auf festen Sitz überprüft werden. Bei längerem Fahren in unveränderter Position müssen die Einstellbolzen nachgezogen werden, damit sowohl Verschleiß- als auch Spielbildung reduziert werden.

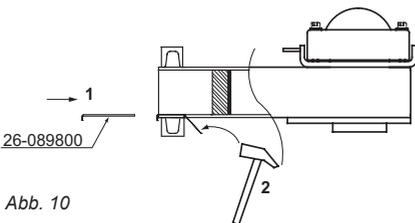


Abb. 10

Wechsel der Verschleißplatten

- Einstellbolzen (Abb. 11, Pos. 1), Stoppbleche (2) und Verschleißplatten (3) sowie ggf. Verschleißbleche (Abb. 11) abmontieren.
- Neue Verschleißplatten und -bleche anbringen.
- Einstellbolzen gemäß Abb. 11 wieder montieren.
- Einstellbolzen anziehen, so dass kein Spiel vorhanden ist. Sicherstellen, dass die Längenverstellbarkeit des Ausziehelements gegeben ist. Kontrolle, Reinigung und Nachstellen müssen regelmäßig erfolgen.

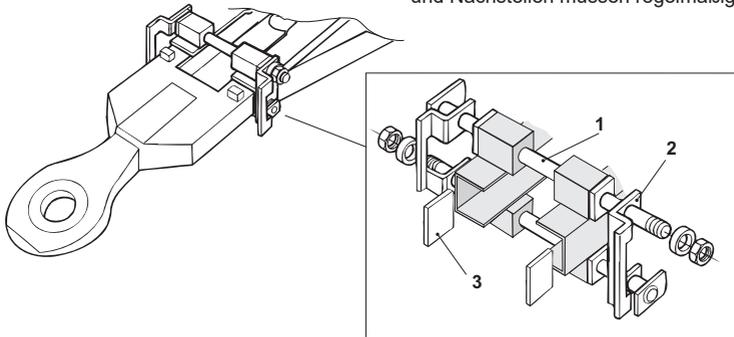


Abb. 11



Vor Servicearbeiten am Luftzylinder die Luftzufuhr abschalten.

Austausch der Membran

- Luftzylinder abmontieren und Oberteil abnehmen.
- Inbusschraube herausschrauben (Abb. 12, Pos. 1). Mit dem abgeflachten Teil der Kolbenstange (4) gegen Verdrehung gehalten.
- Beim Zusammensetzen darauf achten, dass die Dichtringe (2, 3) nicht beschädigt sind. Die Scheibe mit der Abschrägung für den O-Ring (2) muss oberhalb der Membran angebracht werden, siehe Abb. 13. Beim Anziehen der Inbusschraube mit dem abgeflachten Teil der Kolbenstange (4) gegen Verdrehung gehalten. Anzugsmoment Inbusschraube 50 Nm.
- Bei der Montage des Luftzylinderdeckels müssen die Schrauben über Kreuz angezogen werden. Dadurch wird Luftaustritten und Membranbeschädigungen vorgebeugt.
- Funktion überprüfen.

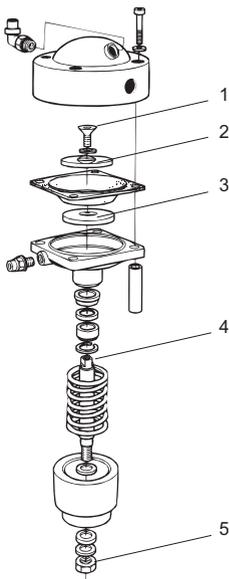


Abb. 12

Wechsel des Verriegelungskolbens

- Luftzylinder von der Zugdeichsel abmontieren.
- Sicherungsmutter abmontieren (5). Mit dem abgeflachten Teil der Kolbenstange (4) gegen Verdrehung gehalten.
- Neuen Verriegelungskolben montieren. Nach dem Anziehen der Mutter (5) muss der Verriegelungskolben um die Kolbenstange rotieren können. Anzugsdrehmoment 50 Nm.

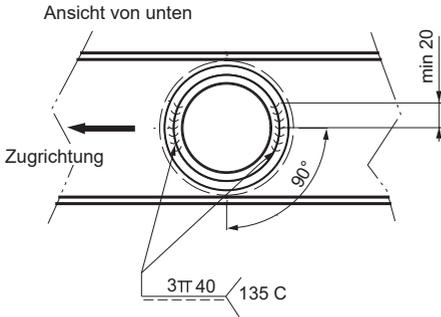


Abb. 13

Wechsel der unteren Buchse im A-Rahmen

- Zum Wechsel der unteren Buchse im A-Rahmen muss die Buchse im Ausziehelement demontiert werden, siehe Abb. 13.
- Die Buchse von unten herausschlagen.
- Neue Buchse 26-084400 montieren.

Wechsel der Buchse im Ausziehelement

- Die Schweißnaht, die die Buchse hält, abschleifen.
- Die Buchse von unten herausschlagen.
- Schweißfuge für die Buchse vorbereiten.
- Buchse 26-083000 gemäß Abb. 13. wieder montieren und einschweißen.
- Überschüssiges Schweißmaterial abschleifen.

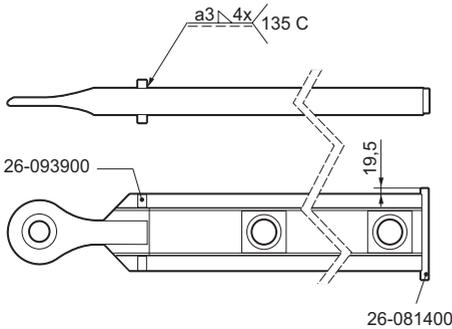


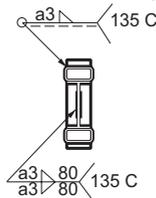
Abb. 14

Demontage/Montage des Ausziehelements

- Einstellbolzen lösen.
- Hinteres Stoppblech 26-081400 abschneiden, siehe Abb. 14.

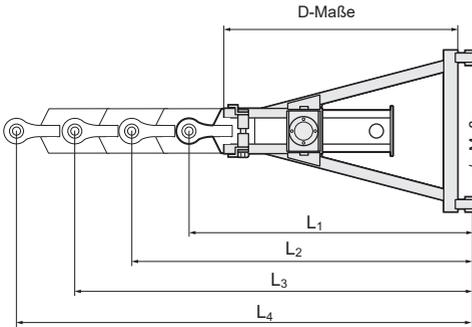
Achtung! Wenn das Ausziehelement wieder montiert werden soll, aufpassen, dass am Vorderteilprofil nicht zuviel Material weggeschnitten wird. Ggf. Verschleißbleche abmontieren.

- Vorderen Teil wieder montieren, diesen mit dem Verriegelungskolben in längster Position verriegeln und das hintere Stoppblech 26-081400 provisorisch befestigen.
- Das Ausziehelement nach hinten verschieben, damit das Stoppblech leichter angeschweißt werden kann, siehe Abb. 14.



Bestellung der automatischen Zugdeichsel26-10000

Bitte die Maßangaben sehr sorgfältig eintragen.



c/c Maße:..... mm

Gelenkbefestigung:

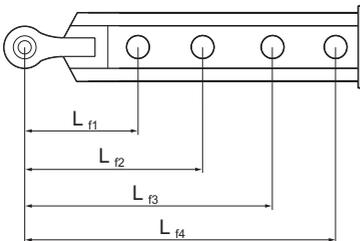
Typ Vibra

Typ Briab

Zugöse: 57,5 mm... 50 mm

Länge: $L_1 =$ mm..... $L_2 =$mm

$L_3 =$ mm..... $L_4 =$mm



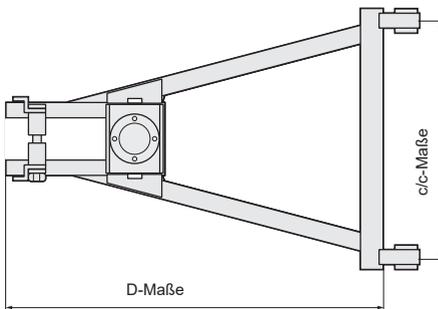
Ersatzteil Ausziehelement

Zugöse: 57,5 mm

50 mm

Länge: $L_{f1} =$ mm..... $L_{f2} =$mm

$L_{f3} =$ mm..... $L_{f4} =$mm



Ersatzteil A-Rahmen

D-Maße:..... mm

c/c-Maße:..... mm

Gelenkbefestigung:

Typ Vibra

Typ Briab

Member of VBG Group

www.vbg.eu



The strong connection